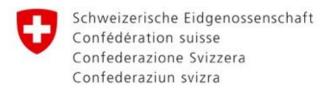


Menschenrechtliche Sorgfaltsprüfung

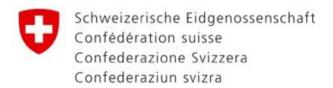
Einführung - Erwartungen des Bundes und Relevanz für Unternehmen

Politcafé Zürcher Handelskammer Amina Joubli, SECO 10.03.2022



Erwartungen des Bundesrates

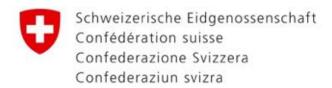
Der Bundesrat erwartet von den in der Schweiz ansässigen und/oder tätigen Unternehmen, dass sie überall, wo sie tätig sind, ihre menschenrechtliche Verantwortung wahrnehmen und dass sie eine menschenrechtliche Sorgfaltsprüfung einführen. Schweizer Unternehmen müssen somit jegliche negativen Auswirkungen auf die Menschenrechte vermeiden.



Nationaler Aktionsplan für Wirtschaft und Menschenrechte

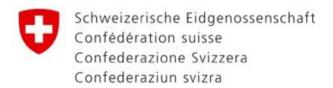
- Umsetzung der UNO-Leitprinzipien durch die Schweiz
- Schutz der Menschenrechte im Rahmen der wirtschaftlichen T\u00e4tigkeiten des Bundes und der Schweizer Unternehmen
- Unterstützung für die Unternehmen
- Politische Kohärenz





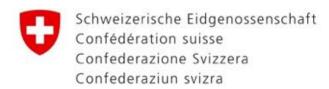
Herausforderungen für Unternehmen

- Legislative Entwicklungen
- Komplexe Wertschöpfungsketten
- Knappe Zeit- und Personalkapazitäten für KMU

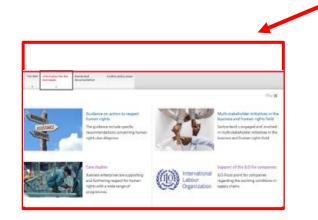


Warum Menschenrechte für Unternehmen wichtig sind

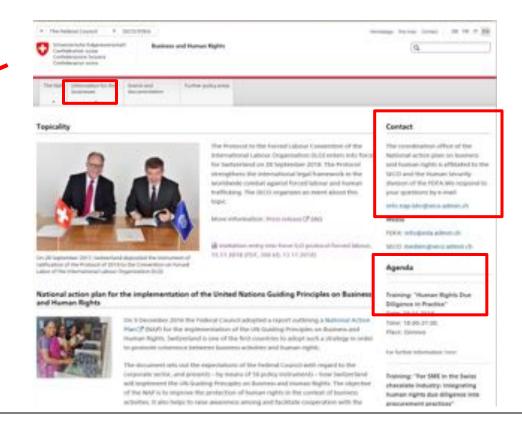
- Erhöhte Wettbewerbsfähigkeit und besseren Marktzugang
- Gesteigerte Produktivität und bessere Produktqualität
- Grössere Attraktivität als Arbeitgeber
- Bessere Reputation und h\u00f6here Resilienz

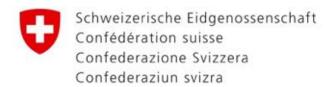


Die Erwartungen des Bundesrates an die Unternehmen klären und kommunizieren



SECO/EDA Website auf 4 Sprachen www.nap-bhr.admin.ch





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Fragen?

amina.joubli@seco.admin.ch



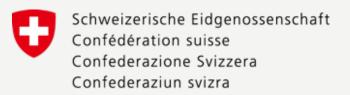
Menschenrechtliche Sorgfaltsprüfung

Aktuelle Entwicklungen & Anforderungen

Input Matthias Leisinger, Director & Co-founder focusright GmbH

Online-Politcafé Zürcher Handelskammer, 10. März 2022

in Zusammenarbeit mit:





im Rahmen des Nationalen Aktionsplans Wirtschaft & Menschenrechte

MENSCHENRECHTLICHE SORGFALTSPRÜFUNG

Steigende Erwartungen & Internationale Entwicklungen



STEIGENDE ERWARTUNGEN AN UNTERNEHMEN

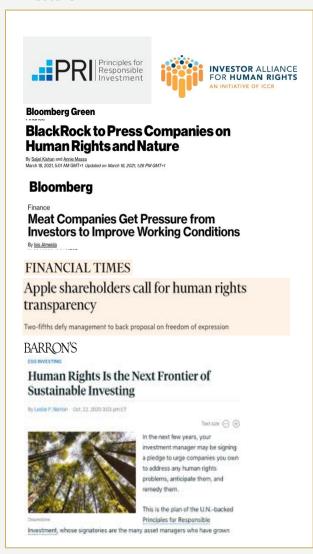
Zivilgesellschaft



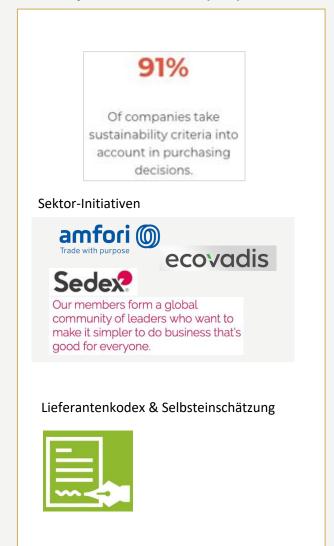
Benchmarks & Ratings



Investoren



Geschäftspartner & -Kunden (B2B)



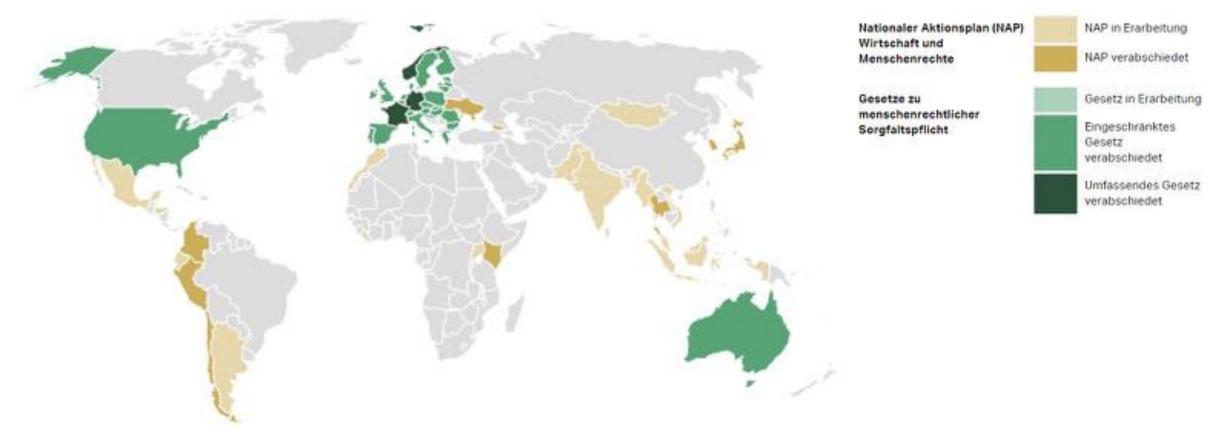
Konsumenten



Regierungen / Gesetzgeber



STEIGENDE RECHTLICHE ANFORDERUNGEN International & national



Status Dezember 2021.

Weitere Informationen über die rechtlichen Entwicklungen im Bereich Wirtschaft und Menschenrechte in den einzelnen Ländern finden Sie auf der Weltkarte unter https://www.focusright.ch/world-map

SCHWEIZ: KVI-GEGENVORSCHLAG & VSOTR



Neue Pflichten für Unternehmen in drei Themenbereichen, in Kraft seit 1. Januar 2022:

NICHT-FINANZIELLE BERICHTERSTATTUNG

Berichterstattungspflicht über nicht-finanzielle Belange in den Bereichen Umwelt, Soziales, Arbeit, Menschenrechte und Korruption.

KINDERARBEIT

Sorgfalts- und
Berichterstattungspflichten für
Unternehmen, bei denen ein
«begründeter Verdacht»
besteht, dass ihre Produkte und
Dienstleistungen unter Einsatz
von Kinderarbeit hergestellt
oder erbracht wurden.

KONFLIKTMINERALIEN

Sorgfalts- und
Berichterstattungspflichten für
Unternehmen, die Zinn, Tantal,
Wolfram oder Gold enthaltende
Mineralien & Metalle aus
Konflikt- und
Hochrisikogebieten in die
Schweiz importieren oder in der
Schweiz bearbeiten.

SANKTIONSMECHANISMEN

Bei Verletzung der Berichtspflicht über nichtfinanzielle Informationen sowie über die Konfliktmineralien und Kinderarbeit droht eine Busse von bis zu CHF 100'000.-.

WIE DEN ANFORDERUNGEN BEGEGNEN? - INTERNATIONALE STANDARDS ALS NORM

Anforderungen der internationalen Standards als gemeinsamer Nenner der meisten Anforderungen & Gesetze:

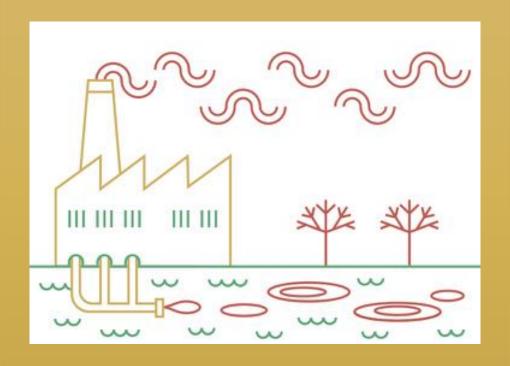
- UN Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte
- OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen
- OECD-Leitfaden für die Erfüllung der Sorgfaltspflicht für verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln



Übersicht menschenrechtliche Sorgfaltsprüfung



WAS IST MENSCHENRECHTLICHE SORGFALT?



Ziel der menschenrechtlichen Sorgfalt ist es, negative Auswirkungen auf Mensch und Umwelt zu vermeiden, die durch das Unternehmen selbst oder durch Akteure der vor- und nachgelagerten Wertschöpfungskette verursacht werden.

KERNELEMENTE MENSCHENRECHTLICHE SORGFALT

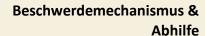
Menschenrechtliche Sorgfalt: Aktuelle Entwicklungen & Anforderungen

Gemäss OECD Leitsätze & VN-Leitprinzipien

Wie bringt ein Unternehmen glaubwürdig zum Ausdruck, dass es seiner Verantwortung für die Achtung der Menschenrechte nachkommt?

Grundsatzerklärung





Was braucht es für einen effektiven Beschwerdemechanismus? Wie kann ein Unternehmen diesen nutzen, um frühzeitig menschenrechtliche Auswirkungen zu erkennen?



Wie überprüft ein Unternehmen die Wirksamkeit seiner Massnahmen? Wie kommuniziert es transparent über seine Auswirkungen und den Umgang damit?





Risiko- & Wirkungsanalyse

Wie ermittelt ein Unternehmen potenzielle & tatsächliche Auswirkungen seines Handelns auf die Menschenrechte?



Massnahmen

Wie identifiziert & implementiert ein Unternehmen effektive, risikobasierte Maßnahmen zur Beendigung, Verhinderung & Abschwächung negativer Auswirkungen?



Einbettung

Wie integriert ein Unternehmen die menschenrechtliche Sorgfaltsprüfung in existierende Geschäftsabläufe?





Menschenrechtliche Sorgfaltspflicht Human Rights Approach @Holcim

März 2022, Politcafé Zürcher Handelskammer



WIR VERPFLICHTEN UNS ZUR ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE



WIR SIND TEIL DER LÖSUNG

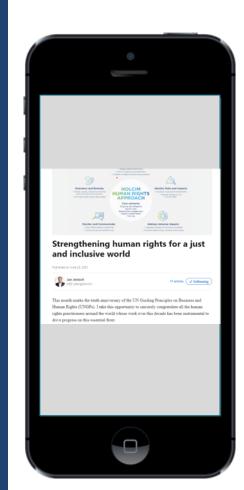
Die Verpflichtung von Holcim zur Einhaltung der Menschenrechte ist öffentlich und wird vom CEO vorangetrieben.

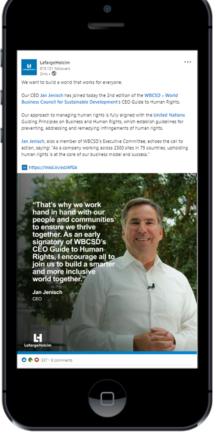
LÄNDER MIT VORREITERROLLE

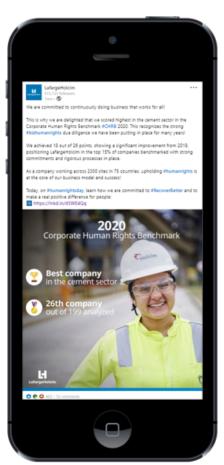
Alle Ländergesellschaften verfügen über eine Analyse der Menschenrechte und einen Aktionsplan. Im 2021 haben wir über 16'000 Personen mit Human Rights Trainings erreicht.

EXTERN ANERKANNT

Holcim belegt den ersten Platz in der Baustoffbranche und gehört zu den besten 15 % der 199 Unternehmen, die im Rahmen des 2020 Corporate Human Rights Benchmark analysiert wurden.





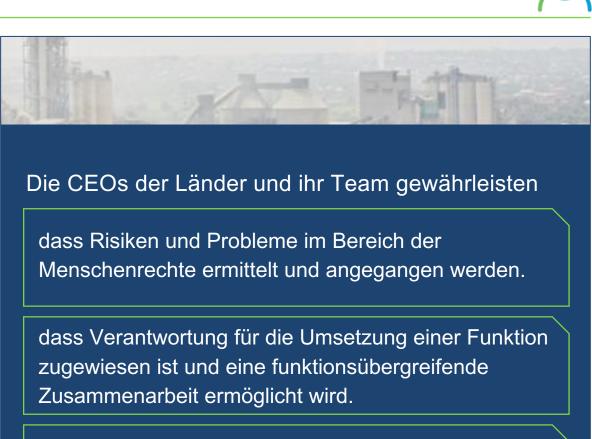




WIR ADRESSIEREN MENSCHENRECHTSRISIKEN AUF PROAKTIVE WEISE







dass Menschenrechts-Analysen und Aktionspläne auf Länder- und Standortebene vorhanden sind.

UNSERE WESENTLICHEN MENSCHENRECHTSRISIKEN (SALIENT RISKS)



Wesentliche Menschenrechtsrisiken von Holcim

Wesentliche Risiken sind diejenigen, die das grösste Risiko einer schwerwiegenden negativen Auswirkung auf Menschen haben.

Gesundheit und Sicherheit

Arbeitsbedingungen in unseren Betrieben und insbesondere in unserer Lieferkette

Diskriminierung und Belästigung Verstösse in Bezug auf Sicherheit Kinderarbeit in Hochrisikolieferketten Staub und andere Emissionen Klimawandel und seine Auswirkungen



HOLCIM

LAST BUT NOT LEAST...

Vorankündigung tiefergehendes Webinar

Einführung in die menschenrechtliche Sorgfaltsprüfung Dienstag, 15.03.22

- https://www.globalcompact.ch/eventdetails/einfuhrung-in-die-menschenrechtlichesorgfaltsprufung
- Die Teilnahme am Webinar ist für alle Interessierten offen und kostenfrei.

Webinar-Evaluation

Umfrage zur Evaluation der heutigen Veranstaltung (2-4 min) – vielen Dank für Ihre Teilnahme

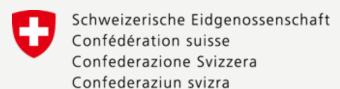
https://focusright.typeform.com/to/PWcyhSrL

10.03.22

VIELEN DANK!

focus right

In Zusammenarbeit mit:



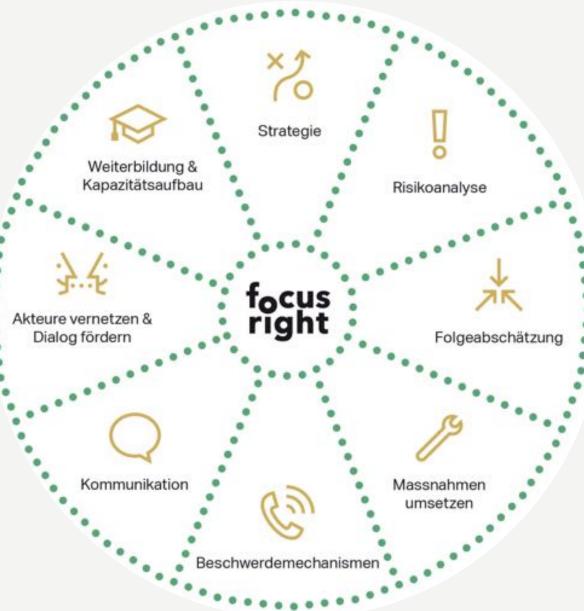


Im Rahmen des Nationalen Aktionsplans Wirtschaft & Menschenrechte

ÜBER FOCUSRIGHT

focusright unterstützt Unternehmen dabei, Menschenrechtsrisiken und deren Auswirkungen in ihren Betrieben und Wertschöpfungsketten zu identifizieren und Lösungsstrategien zu entwickeln.

Mit folgenden massgeschneiderten Dienstleistungen beraten und unterstützen wir Unternehmen bei der Umsetzung ihrer Sorgfaltsprüfung und der Wahrnehmung ihrer Unternehmensverantwortung:



10.03.22

Angebote des UN Global Compact im Bereich Menschenrechte und Arbeitsnormen



Live Sessions

- Webinar series on: Impact of Human Rights Due Diligence regulations on companies based in Switzerland and Liechtenstein (Link & Registrierung)
- Peer learning & Networking Group on Business & Human Rights



E-Learnings

- Business and Human Rights: How Companies Can Operationalize the UN Guiding Principles (Link)
- How Procurement Decisions can Advance Decent Work in Supply Chains (<u>Link</u>)
- Improving wages to advance decent work in global supply chains (Link)



Publikationen

- 5 Schritte zum Management der menschenrechtlichen Auswirkungen Ihres Unternehmens (<u>Link</u>)
- Auswahl an weiteren UN Global Compact Publikationen (Link)



Tools

- Nachhaltigkeit im Einkauf: Toolkit für menschenwürdige Arbeit (Link)
- Menschenrechtliche Sorgfalt Info und Analyse Portal (Link)

Mehr Informationen auf globalcompact.ch

Wir freuen uns über jede Kontaktaufnahme an: <u>alice.harbach@globalcompact.ch</u>

Mehr E-Learnings auf:



